

Checkliste

Antragstellung des Fahrdienstes für mobilitätseingeschränkte Menschen

Für die Beantragung des Fahrdienstes für mobilitätseingeschränkte Menschen sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Antrag auf Leistung der Eingliederungshilfe (als Download hinterlegt)**
- Erklärung zur Teilnahme am Fahrdienst für mobilitätseingeschränkte Menschen (als Download hinterlegt)**
- Einkommensteuerbescheid von „vor 2 Jahren“ (Antrag in 2023 = Steuerbescheid / Einkommensnachweise aus 2021), falls Ihnen kein Steuerbescheid vorliegt, reichen Sie bitte Ihre Einkommensnachweise ein (Lohnabrechnungen, Rentenbescheide → Rentenanpassungen zum 01.07.2020, Sozialhilfebescheid usw.)
- Nachweise über vorhandene Vermögensgegenstände (bspw. Sparbücher, Lebens- oder private Rentenversicherungen, Bausparverträge, Tagesgeldkonten, etc.)
- vollständige Kontoauszüge der letzten drei Monate von allen vorhandenen Girokonten (Taschengeldkonto)
- beidseitige Kopie des Schwerbehindertenausweises
- Für die Beantragung des Fahrdienstes ist grundsätzlich das Merkzeichen aG im Schwerbehindertenausweis notwendig. Sollte Ihr Schwerbehindertenausweis lediglich das Merkmal G oder andere Merkzeichen aufweisen, schließt dies die Möglichkeit der Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs nicht sofort aus. Daher bitte ich zur weiteren Bearbeitung um aktuelle aussagekräftige ärztliche Unterlagen/Erklärungen (z. B. aktuelles komplettes MdK-Gutachten) aus denen hervor geht, dass Sie aufgrund Ihrer eingeschränkten Mobilität den öffentlichen Nahverkehr nicht nutzen können,
- sofern auf Ihren Namen ein PKW zugelassen ist, Kopie der aktuellen Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein)

Sollten weitere Unterlagen benötigt werden, werden Sie nach Antragsstellung und Prüfung informiert